

DER SENSATIONSERFOLG MONETS GARTEN - EIN IMMERSIVES AUSSTELLUNGSERLEBNIS WIRD VERLÄNGERT!

TICKETS AB SOFORT BIS ZUM 18. SEPTEMBER

Mülheim an der Ruhr, 07.07.2022 - Das immersive Kunsterlebnis MONETS GARTEN, das seit Mitte Mai 2022 in Mülheim an der Ruhr im Technikum präsentiert wird, hat sich zu einem wahren Publikumsmagneten entwickelt. Auf Grund des großen Erfolges wird die Ausstellung bis zum 18. September 2022 in Mülheim an der Ruhr verlängert. Tickets ab sofort unter www.monets-garten.de

Das immersive Kunsterlebnis MONETS GARTEN zeigt eine fantastische 360-Grad-Erlebnisreise durch die Geschichte und Werke eines der größten Künstler des vergangenen Jahrhunderts! Inszeniert wird das einzigartige Ausstellungskonzept mit modernster Multimedia-Technik, mit der der Besucher ganz in die Welt und die berühmten Kunstwerke des Malers Claude Monet (1840-1926) eintauchen kann. Aufwändige Installationen und Projektionen erzeugen in Verbindung mit Musik rauschende Farbwelten und lassen die Gemälde auf noch nie zuvor gesehene Weise lebendig und spürbar werden. Für den Betrachter verwandelt sich Illusion in Realität.

„Die Ausstellung ist ein Erlebnis für alle – von jung bis alt. Die Besucher erleben die Welt Claude Monets, seine Farben und berühmten Werke auf wunderbare Weise so, als ob sie tatsächlich in der Szenerie sind. Farben, Licht, die Projektion des Wassers – alles wird lebendig!“ (Roman Beranek, Kreativdirektor)

Seit 07. Mai 2022 bis nunmehr 18. September 2022 gastiert MONETS GARTEN – EIN IMMERSIVES AUSSTELLUNGSERLEBNIS im Technikum in Mülheim an der Ruhr. Tickets unter: monets-garten.de, Tel: 0180 6050100.

„Die Aufgabe des Künstlers besteht darin, das darzustellen, was sich zwischen dem Objekt und dem Künstler befindet, nämlich die Schönheit der Atmosphäre.“ (Claude Monet)

Um ganz in die Welt des französischen Malers eintauchen zu können, wird der Besucher durch drei Erlebnisräume geführt. Jeder Raum ist dabei ein Highlight für sich und beschert dem Reisenden nicht nur einen Einblick, sondern auch neue Erfahrungen und Sichtweisen auf das Leben, die Arbeit und die Werke Monets.

Die erste Reisestation ist das Atelier des Begründers des Impressionismus, der Schaffensplatz seiner großen Werke. Monets Erblindung (1922) und die Zerstörung seiner Bilder (1925) bilden den Rahmen, um einen tiefgehenden Einblick in seine ohnehin schon ereignisreiche Lebens- und Entwicklungsgeschichte zu geben.

Es wird eine neue Perspektive auf die Werke des Künstlers geboten, die das Publikum nicht nur in seine Gemälde, sondern auch in seine Wahrnehmungen, Techniken und Wege der Konzeption seiner Kunst eintauchen lässt. Die zentralen Themen Monets wie Licht, Schatten, Wind und das Element des Wassers als Reflexionsfläche werden integriert und durch modernste Technik in ein poetisches Gesamtkonzept verwoben.

Vom Atelier geht es weiter zur Inszenierung von Monets Garten, der weltberühmten Gartenlandschaft in Giverny in der Normandie. Hier verschmilzt die reale mit der digitalen Wahrnehmung, so dass der

Besucher durch die interaktive Installation förmlich in den Garten Monets hineingezogen wird. Genau wie in Monets Gemälden erstrahlt hier der gesamte Raum in lebendigen und organischen Farbpartikeln. Diese außergewöhnliche Gartenlandschaft inspiriert den Reisenden zu einem kleinen Brückenspaziergang und lädt zum Verweilen ein. Die Wandprojektionen verändern sich interaktiv mit den Besuchern – ein zugleich physisches wie poetisches Erlebnis.

**„Vielleicht verdanke ich es den Blumen, dass ich Maler geworden bin.“
(Claude Monet)**

Im sich anschließenden Showroom taucht der Reisende dann ganz in die weltberühmten Bilder Monets ein, um diese wahrhaftig zu erleben und in die Poesie der weltberühmten Werke wie *Das Kap von la Héve bei Ebbe*, *Die Dame im grünen Kleid* oder *Das Atelierboot* abzutauchen. Die *Seerosenbilder*, Höhepunkt von Monets Schaffen, werden als Finale der Geschichte präsentiert und das ganz im Sinne des großen Meisters: Der gesamte Raum wird zu einem gigantischen Seerosenteich, wodurch die Illusion eines endlosen Ganzen entsteht. Der Betrachter befindet sich inmitten der Gemälde, versinkt in Licht und Ton, und wird so Teil der Szenerie – die Kunstwerke interagieren mit ihm und Kunst wird zur vollendeten Poesie.

MONETS GARTEN ist die gelungene Symbiose aus den großen Werken des Künstlers und einer immersiven Erlebnisreise, die Monets Traum in ein neues Zeitalter tragen und unvergessen machen wird.

Das einzigartige Erfolgskonzept wurde von dem Schweizer Kreativlab «Immersive Art AG» in Kooperation mit Alegria Konzert GmbH entwickelt. Der Tourneeveranstalter – bekannt für seine großformatigen Filmmusikprojekte in den Konzertsälen und Arenen Deutschlands, Österreichs und der Schweiz – hat damit sein Portfolio um neuartige Ausstellungserlebnisse erweitert.

„Die Ausstellung ist unglaublich erfolgreich. Das hätten wir uns in den kühnsten Träumen nicht ausmalen können. Wir sind von der Resonanz überwältigt“, sagt Dr. Nepomuk Schessl von Alegria Konzert GmbH und Produzent der Ausstellung.

Kunst trifft modernste Technik – Was bedeutet der Begriff „immersiv“?

„Immersiv“ beschreibt einen Effekt, bei dem der Betrachter in eine multimediale Illusion aus Bild und Ton eintaucht und diese als absolut real empfindet. Durch ein 3D-Mapping-Projektionssystem können Inhalte wie Grafiken, Animationen, Bilder oder Videos auf dreidimensionale Objekte projiziert werden, so dass eine einzigartige Atmosphäre entsteht.

Mülheim an der Ruhr

Pressekontakt:

Medienagentur Hamburg, Birgit Hohl
Telefonnummer: +49 179 5153432
eMail-Adresse: birgit.hohl@medienagentur-hamburg.com

Pressematerial unter:

<https://www.monets-garten.de>